

Reifeprüfung

Informatikzweig

(evtl.) Vorprüfung (FBA)	KLAUSUR	MÜNDLICHE PRÜFUNG
--------------------------	----------------	--------------------------

Variante 1 (FBA, 3 schriftlich, 3 mündlich)							
FBA (Fachbereichsarbeit)	Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik		Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Frage zur FBA + Präsentation der FBA

Variante 2a (4 schriftlich, 3 mündlich)							
Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik	Informatik * oder 2. Fremdsprache (E oder Frz/It/L)		Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage vertiefende Schwerpunktprüfung

Variante 2b (4 schriftlich, 3 mündlich)							
Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik	Informatik * oder 2. Fremdsprache (E oder Frz/It/L)		Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage Fächerübergreifende Schwerpunktprüfung

Variante 2c (4 schriftlich, 3 mündlich)							
Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik	Informatik * oder 2. Fremdsprache (E oder Frz/It/L)		Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage Ergänzende Schwerpunktprüfung

*) Wird Informatik schriftlich nicht gewählt, muss es mündlich gewählt werden.

Variante 3a (3 schriftlich, 4 mündlich)						
Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage vertiefende Schwerpunktprüfung

Variante 3b (3 schriftlich, 4 mündlich)						
Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage fächerübergreifende Schwerpunktprüfung

Variante 3c (3 schriftlich, 4 mündlich)						
Deutsch	Fremdsprache (E oder Frz/It/L)	Mathematik	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage	Kernfrage Spezialfrage ergänzende Schwerpunktprüfung

Mündliche Reifeprüfung

[Neu seit dem Haupttermin 2004/2005:](#)

☞ Ergänzende Schwerpunktprüfung

Die ergänzende Schwerpunktprüfung kann

- aus der ersten oder zweiten lebenden Fremdsprache
- aus Informatik (bei mindestens vier Wochenstunden (Wahl)plichtgegenstand)

jeweils in Kombination mit einem zur mündlichen Reifeprüfung gewählten Pflichtgegenstand abgelegt werden. Dabei ist auf eine sinnvolle Kombination der zu verbindenden Pflichtgegenstände zu achten.

Beispiel 1: Jemand möchte in Religion mit Schwerpunkt Englisch maturieren. Religion bringt die Inhalte, Englisch unterstreicht die Sprachkompetenz. Neben der Spezial- und Kernfrage (deutsch) muss eine weitere Frage aus Religion in Englisch beantwortet werden.

Beispiel 2: Jemand möchte in GWK mit Schwerpunkt Informatik maturieren. Dabei kommen die Inhalte aus GWK, die Tools, mit denen man die Inhalte untermauert bzw. griffig darstellt aus Informatik (z.B. Berechnungen/Graphiken mit der im Informatikunterricht verwendeten Software)

Der/Die Kandidat/in muss neben einer Spezial- und Kernfrage eine weitere Frage aus Religion (Bsp 1) aus dem Stoffgebiet der Oberstufe in Englisch beantworten bzw. in GWK (Bsp 2) eine weitere Frage mit Hilfe von IKT beantworten.